

Auszug
aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
der Gemeinde Wasbek vom 26.11.2025

9 . Haushaltsplanung 2026 - 2. Vorberatung

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, der geänderten Haushaltsplanung 2026 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Herr Grebenkow führt mit einem Hinweis auf die erste Lesung der Haushaltsplanung 2026 vor 3 Wochen in den Tagesordnungspunkt ein. Inzwischen hat die Fachabteilung eine überarbeitete Beratungsliste bereitgestellt, welche von der Verwaltung vorgestellt wird.

Ganz aktuell wurden am 24.11.25 aus der Verbandsversammlung des Schulverbandes folgende Ansätze für die Schulumlage: 385.851,29 € (Planzahl: 385.900,- €) und für die KiTa-Umlage: 143.606,87 € (Planzahl: 143.700,- €) vorgeschlagen. Auch die Planzahlen der EEG – Umlage wurden von der Verwaltung nach dem Hinweis aus der letzten Sitzung nochmals überprüft.

Insgesamt muss aktuell mit einem Jahresfehlbetrag i. H. v. 565.400,- € geplant werden.

Herr Hollerbuhl meldet sich zu Wort und erwähnt die Einplanung von Haushaltsmitteln im Bereich Sportplätze, Brunnenbau und Beregnungsanlage, Produktkonto 1111201.5221XXX. Hier werden Ausgaben i. H. v. rd. 62.000,- € erwartet, welchen aber auch Einnahmen von der Kreissportförderung, 1111201.4XXX in gleicher Höhe gegenüberstehen. Es muss also nichts zusätzlich bereitgestellt, nur im Haushalt erwähnt werden. Die Nachfragen von Herrn Osterkamp und Frau Hansen zum Antrag des Sportvereins werden beantwortet.

Ferner fragt Herr Osterkamp nach den Ansätzen für die Straßenunterhaltung, die aktuell mit 110.000,- € veranschlagt sind. Dazu erläutert der Bürgermeister die abgeschlossenen Straßensanierungsarbeiten und die Planungen für die Jahre 2026 bis 2028. Insbesondere wird die Sanierung der Kreuzung B 430/Industriestraße im Fokus stehen.

Auf die Nachfrage von Herrn Kühl und den Hinweis auf aktuelle Straßenschäden von Herrn Möbius erläutert die Verwaltung, dass in 2026 durch die Übertragung von Haushaltsresten insgesamt Mittel i. H. v. rd. 150.000,- € zur Verfügung stehen.

Zu den weiteren von der Fachabteilung gestellten Fragen eruiert die Verwaltung die Vorstellungen des Ausschusses. Haushaltsrelevant ist lediglich die Berücksichtigung von Eintrittsgeldern für ein Konzert im Rahmen der 825 Jahr-Feier. Hier rechnet die Gemeinde mit Einnahmen aus dem Kartenverkauf i. H. v. 5.000,- € im Produktkonto 11101.4XXX.

Nachdem alle Fragen beantwortet sind, fasst der Ausschussvorsitzende die Beratung zusammen und bittet um Zustimmung.

beglaubigt:

Krause